

# Inhalt

Einleitung	1
Die Zeit bis zum Ende der Weimarer Republik	2
Die Gründung der NSDAP in Hörde	11
Die Sturmabteilung (SA)	15
Das NSKK	23
Die Hitlerjugend und der Bund deutscher Mädchen (HJ und BdM)	27
Die Radikalisierung	60
Die Lage in Dortmund-Hörde	60
Erinnerungen an meine Heimatstadt Hörde	61
Der „Fall Zieroth“	67
Die Machtübernahme und der Kriegsalltag	78
Die Vorkriegszeit	78
Der II. Weltkrieg	85
Proteste gegen die Politik der Nationalsozialisten	109
Die Gleichschaltung	135
Der Luftschutz als Kriegsvorbereitung	139
Die Luftschutzräume und Luftschutzbunker	154
Die Löschteiche und Zisternen	163
Die Flugabwehr	165
Der Schutz von Bevölkerung und Werksanlagen	165
Hörder Jugendliche im Kriegsdienst	171
Meine Luftwaffenhelferzeit	175
Abschuss eines US-Bombers	177
Die Reaktion auf den Abschuss eines US-Bombers	177
Die Ereignisse in der Stiftsgemeinde St. Clara während der NS-Zeit	181
Die Gemeinde St. Clara im Gewissenskampf	181
Die SA in der Stiftskirche St. Clara 1933	181
NS-Einflussnahme auf das Gemeindeleben	184
Knebelung von Vereinen und Verbänden	188
Repressalien gegen Geistliche der Stiftsgemeinde	190
Die Herz-Jesu-Gemeinde und Herz-Jesu-Kirche im 2. Weltkrieg	195
Die Herz-Jesu-Gemeinde Hörde in der Zeit des NS-Regimes von 1933 bis 1945	198
Katholischer Gesellenverein/Kolpingsfamilie	198
Deutsche Jugendkraft (DJK) Westfalia Hörde 1912	199
Katholischer Jungmännerverein mit Sturmschar	199
Katholischer Jungmännerverein mit Sturmschar nach dem „Betätigungsverbot“ vom 23.07.1935	204
Jungengruppe 1938/39 nach dem totalen Verbot des Katholischen Jungmännerverbandes	204

Pfarrer Anton Kayser	206
Pater Kilian Kirchhoff, OFM	210
Die evangelische Gemeinde Hörde	214
Die Geschichte der Juden in Hörde	218
Die Dienststelle der Gestapo in der Benninghofer Straße	249
Die Juden	250
Die Kommunisten	251
Die Katholische Kirche	251
Die Evangelische Kirche	252
Die Kriegsgefangenen, Zivil- und Zwangsarbeiter	252
Der Bombenkrieg und seine Opfer	256
Die Kinderlandverschickung (KLV)	292
Kriegsgefangenenlager, Lager für Zwangsarbeiter und freiwillige Arbeiter in und um Hörde	303
Ankunft und Unterbringung	303
Das Kriegsgefangenenlager „Wiggerhaus“	304
Verschleppt, verplant und ausgenutzt	312
Rüstungsbetriebe und Hinrichtungen	333
Asphaltieranlage I	333
Asphaltieranlage II	334
Mechanische Werkstatt	334
„Öffentliche Hinrichtungen in Schüren	339
Die Wunderwaffen	342
Ereignisse im Rombergpark und in der Bittermark	342
Die Exekutionen	343
Der Volkssturm	355
Organisation Werwolf	363
Der Einmarsch der Amerikaner bis zur englischen Besatzung	365
Hamstern	373
Totschläge nach Kriegsende	376
Der Fall Schwalbert	376
Der Fall Cremer/B.	377
Der Fall Polizei-Oberwachtmeister Hemmer	377
Der Fall des Herrn H	377
Der Fall des Herrn Kastrup, Hermannstraße 137	377
Deutsche Soldatenschicksale	380
Briefe bzw. Briefauszüge des Hörder Bürgers Heinrich Büngener	380
Deutsche Kriegsgefangene - Der Weg ins Elend der Gefangenenlager	385
Abkürzungsverzeichnis	389